

Hamburg, 21.10.2009

Pressemitteilung:

Holcim Studienpreis für Nachhaltigkeit an der HafenCity Universität Hamburg verliehen

Am 19. Oktober 2009 wurde bereits zum zweiten Mal der Holcim Studienpreis für Nachhaltigkeit an Studierende der HafenCity Universität Hamburg (HCU) verliehen.

Die HCU lobt den studentischen Wettbewerb seit 2007 in Zusammenarbeit mit der Holcim (Deutschland) AG jährlich aus. Ziel der gemeinsam entwickelten Ausschreibung ist die Förderung wissenschaftlicher Exzellenz und gesellschaftlicher Verantwortung für die gebaute Umwelt und die Metropolenentwicklung. Studierende der HCU auf Master-/Diplomniveau sind in diesem Wettbewerb aufgefordert, sich kreativ mit Themen der Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und innovative Vorschläge für nachhaltiges Planen, Entwerfen und Bauen zu erarbeiten. Die Arbeiten sollen Bezüge zu dem Leitbild der Nachhaltigkeit in seiner ökologischen wie auch ökonomischen, sozialen, kulturellen oder auch ästhetischen Dimension aufweisen.

In diesem Jahr wurden gleich zwei Arbeiten prämiert. Ausgezeichnet wurde die Masterthesis aus dem Fachbereich Architektur von Janina Popp zum Thema „Grenzen in der Stadt – Eine neue Herberge für den Stintfang“ und die Diplomarbeit von Josip Pavlovic zum Thema „Technischer und kostenmäßiger Vergleich unterschiedlicher Energiekonzepte im Geschosswohnungsbau“ aus dem Fachbereich Bauingenieurwesen. Beide Gewinner erhalten den jeweils mit 2.000 Euro dotierten Preis.

Leo Mittelholzer, Vorstandsvorsitzender der Holcim (Deutschland) AG, überreichte die Auszeichnungen: „Mich beeindruckt besonders, dass beide Arbeiten die ganze Bandbreite ökologischer, ökonomischer, sozialer, kultureller und ästhetischer Aspekte des Leitbildes „Nachhaltigkeit“ und damit die Ausschreibungskriterien in allen Facetten berücksichtigen.“

Die qualitativ gleichwertigen Arbeiten spiegeln dabei insbesondere das interdisziplinäre Konzept der HCU wider. „Die Preisträger begreifen Nachhaltigkeit als komplexe Aufgabenstellung, die es gilt fachübergreifend zu diskutieren“, so Prof. Steven Spier, Präsident der HCU. „Das ist es, was wir an der HCU mit unserer interdisziplinären Ausrichtung unterstützen und bei den Studierenden erreichen wollen.“

Die im Jahr 2006 durch die Freie und Hansestadt Hamburg gegründete HafenCity Universität

Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) ist die einzige Universität Europas, die ausschließlich auf Bauen und Stadtentwicklung fokussiert ist. Mit ihrer Schwerpunktsetzung auf Disziplinarität, Interprofessionalität und Transdisziplinarität ist die HCU in der Lage, die drängenden Probleme der gebauten Umwelt und der Entwicklung von Metropolen in ihrer Vielfältigkeit verständlich zu machen und Wege zu ihrer Bewältigung aufzuzeigen.

Für Rückfragen und Kontakt wenden Sie sich bitte an:

Mechtild Freiin v. Münchhausen – HCU - Leiterin des Referats für Kommunikation

Tel: 040- 42827- 2730 – Mechtild.vonMuenchhausen@hcu-hamburg.de –

www.hcu-hamburg.de